

Carl-Zeiss Jena

Beitrag von „Threadstarter“ vom 16. Januar 2009, 20:06

Unkonventionelle Trainingsmethoden bei Carl-Zeiss Jena: Trainer Rene van Eck hat das sogenannte "Popo-Schießen" eingeführt.

Nach dem Abschluss-Spiel im Training muss sich die Verlierermannschaft mit dem Gesäß zum Spielfeld auf die Torlinie knien, das Siegerteam darf von der Strafraumlinie draufschießen. Ganz schön schmerzhaft, wie Kapitän Niels Hansen bestätigte: "Die netten Kollegen kennen da kein Erbarmen, das kann ganz schön schmerzhaft sein."

Trainer van Eck rechtfertigte die kuriose Maßnahme. "Das erhöht die Motivation, nicht zu verlieren."

http://www.sport1.de/de/fussba...liga2/newspage_55847.html

Arschbolzen im Profitraining, wie geil ist das 🤔🤔